



## Sommer-Barcamp TBWYRA, Personal Assistance & Administration Protokoll, Bo

### PAAP (C), Tag 0

(W) heiter bis wolkig, Regenwahrscheinlichkeit 0%, 4-5 Beaufort.

(1) Alles läuft nach Plan, seit die Küste Schwedens links von ralu94 in den Wellen verschwand. Das ZEBRA macht 35 Knoten, Autokurs NNO. Je nach Sonnenstand, Windrichtung, Licht- und Windstärke kommen die Solarkollektoren und die Segel in fein abgestimmter Intensität zum Einsatz; seit Version 5.92 gehen Änderungen nicht mehr mit einem Geschwindigkeitsabfall einher.

(2) Unten in Flensburg, Boot G, hat laut internem Chat jemand versucht, die Reise mit einem ZEBRA 4.9 anzutreten, wollte wohl die Kohle fürs Upgrade sparen. Das Ufer war kaum außer Sicht, da hing er schon über der schwarz-weißen Reling und kotzte sich das letzte Kontinentalfrühstück aus dem Leib. Bevor die Seele folgen konnte, nahm er Yachis Angebot an, das Upgrade bei ihm aufzuspielen; bezahlen dürfe er nach der Rückkehr vom Barcamp, er habe ja nun keinen Zugang zum Online-Banking mehr (das systemeigene Abbuchungssystem sei ja leider noch im Aufbau). Im Posteingang eine IM „zur Erheiterung“, so der Titel, darin ein Videoclip aus PAAP (G): ein ruckelndes, grünlich glänzendes Gesicht vor wütenden Segeln, orchestriert durch ein Geheul, das vom Wind stammen könnte, oder auch aus der Kehle des Two-spirits (was an Frisur zu erkennen war, wir werden natürlich noch sehen, was er wirklich ist). Dann die Wirkung der aktualisierten Steuerung: Die Segel strafften sich wie unter einem militärischen Befehl; der Horizont pendelte sich in einer gleichmäßig wogenden Linie ein; die Panik wich aus den Augen des Kunden, nun tiefe Seen aus Erleichterung und Dankbarkeit. Zum Abschluss des Videomitschnitts hatte der Scherzbold von einem Kollegen ein „Daumen hoch“-Symbol angehängt.

Habe im System den Vorschlag eingestellt, den Start des Hybridbetriebs künftig an das Aufspielen eines aktuellen, rechtmäßigen RC zu ketten, doch Yachi meinte, das gebe Ärger mit den EU-Behörden, und in der Regel gingen die Kunden auf Nummer Sicher. Dass sich jemand ohne Probefahrt auf die Seetüchtigkeit eines veralteten ZEBRAS verlasse, sei ungewöhnlich, belege aber den Erfolg der letzten Kampagnen. Grüße an die Marketingabteilung.

(3) ralu94 wirkt unruhig, möglicherweise hat man mir einen Netzkunke zugeteilt, der unter der Abkopplung leidet. Immer wieder erscheint er im Winkel, setzt sich vor die Konsole, klickt den Bildschirmschoner mit dem „To be what we really are“-Logo weg und ruft das Identity Recognition Tool auf; schiebt Regler millimeterweise nach links oder rechts, versucht es mit Spektren, wirkt unschlüssig, versucht es erneut, schickt ab, grübelt über das Ergebnis.

(4) Der Kunde auf Boot A scheint noch stärker von Langeweile geplagt. Offenbar hat er die AGBs nachgelesen, die er gestern abgehakt hat. Schlägt im öffentlichen Chat bereits einen Arbeitskreis vor, um herauszufinden, „was die Scheiße soll“, dass Sicherheitsupdates während des Barcamps mit Kosten für die Teilnehmer verbunden sein können, das sei eine Zumutung und vermutlich sogar illegal. Vielleicht ein Butch, der gerade seine Hormone nicht im Griff hat.

Yachi im OC:

*No hate speech, please. S-T: Stay tuned.*

(5) In der Dämmerung neue VPGPS-Koordinaten vom Versorgungsschiff. Minimale Kurskorrektur. ralu94 bemerkt sie nicht, sitzt wieder vorm IRT.

### Tag 1

(W) Unspektakuläre Witterung, einige dichte Wolken, Regenwahrscheinlichkeit 45%, 3 Beaufort abnehmend.

(1) Offizieller Beginn des Barcamps, erste Morgenansprache Yachis auf der Konsole. Spricht wie besprochen über Frieden und Organisatorisches, verkneift sich jede Improvisation, erwähnt auch den Vorstoß



## Sommer-Barcamp TBWYRA, Personal Assistance & Administration Protokoll, Boo

vom Vortag nicht. Ab sofort können „erstgemeinte“ AGs gegründet werden. Verweist auf die Möglichkeit, sich bei Fragen nachmittags von den PAs unterstützen zu lassen.

(2) Evus von Boot B schlägt im OC eine AG „rund um Diskriminierung“ vor und bittet Abraxi (Boot D) um rege Beteiligung. Abraxi bedankt sich, wolle nicht unhöflich sein, aber sei nicht mitten aufs Meer hinausgefahren, um sich an die deprimierenden Verhältnisse an Land zu erinnern; gehe davon aus, dass Diskriminierung innerhalb des Barcamps kein Thema sei. Evus reagiert enttäuscht und verärgert: Er habe darauf gesetzt, dass gerade Abraxi, als mit ihm befreundetes QoC, doch wohl einiges zu diesem wichtigen Thema zu berichten habe. Er habe auch Anerkennung dafür erwartet, dass die Notwendigkeit einer solchen AG von ihm erkannt worden sei. Wenn es Abraxi nicht passe, sei ein besserer Vorschlag angebracht.

Fast erwarte ich eine weitere „erheiternde“ Nachricht von Yachi, die aber ausbleibt. Stattdessen weist er PA (B) und PA (D) an, ihre Klienten an D-I-T zu erinnern: Do it together.

(3) ralu95 scheint keine Ideen für das Barcamp mitgebracht zu haben. Er sitzt wieder am IRT. Sein Gesichtsausdruck ist nicht zu erkennen, der Schatten vom Segel fällt nun darüber, wahrscheinlich die letzten sonnigen Minuten des Tages.

(3) Neue VPGPS-Koordinaten vom Versorgungsschiff. Im offiziellen Chat erscheint eine Anfrage von Abraxi, weshalb sich die Position ständig ändere.

Yachi im OC:

*Pirates. Couldn't stay, because, no matter what we really are, we'd like to stay alive, see? Thanks for understanding, sorry for inconvenience. S-T.*

(4) Die Liste der beiden angebotenen AGs wird veröffentlicht. ralu95 wirkt unentschlossen, die geringe Geschwindigkeit des ZEBRA lenkt ihn ab. Einer der seltenen Fälle, wo weder Licht noch Windstärke ausreichen, um es ohne Zutun in Fahrt zu halten. Er öffnet die Klappe unter der Sitzbank, steckt die Füße hinein. Seine Beine beginnen, auf und ab zu schaukeln.

(5) PA(A) lässt sich im IC-Smalltalk etwas sehr gehen. Bevor ich die unschönen Äußerungen zu Ende lesen kann, sind sie bereits wieder verschwunden. Finde es gut, dass rechte Sprüche dort unverzüglich gelöscht werden. Man sollte sich nie zu sicher sein, ob feindlich Gesinnte nicht doch eine Lücke ins System finden. Außerdem könnte ein solches Denken auf die Kommunikation mit den Klienten abfärben. Gar nicht gut.

(6) Erste PM von ralu94: Ihm falle auf, dass seine Ergebnisse im IRT von Mal zu Mal stärker voneinander abweichen würden. Gemäß des Mottos des Barcamps habe er erwartet, dass sie sich stabilisierten, wenn er erst weit weg sei von den Ufern, Konventionen, Erwartungen des Umfeldes, der Reizüberflutung. Das Gegenteil sie aber der Fall.

PM 01.1 an ralu94:

*Don't worry 'bout the zig-zag. It will all make perfect sense as soon as we find out what we really are. W-A-F: We are family.*

Offenbar ist er nicht restlos überzeugt. Seine Finger trommeln neben der Tastatur an die Konsole, als erwäge er, noch etwas nachzufragen.

PM 01.2 an ralu94:

*You'll enjoy that discovery, and always remind O-N-T: Obviousness doesn't mean truth.*

ralu94 kehrt auf die Sitzbank zurück und nimmt den Tretbetrieb wieder auf.

(7) Neue VPGPS-Koordinaten vom Versorgungsschiff. Kurz drauf rechnet blacknird (Boot E) im OC vor, dass es sich immer weiter von ihm entferne. Seine Lebensmittelvorräte seien aufgebraucht.

Yachi im OC:

*Didn't change position. S-T.*

(8) Im OC bricht eine Diskussion darüber aus, ob das angeblich hackersichere VPGPS-System angegriffen worden sein könnte. Kalo, der AGB-Leser, fordert ein sofortiges Sicherheitsupdate.

Yachi im OC:

*Very good idea, Kalo. We'll add it to do-list, but may take some time. S-T.*



## Sommer-Barcamp TBWYRA, Personal Assistance & Administration Protokoll, Boo

Kalo und andere fordern, dieses Update müsse kostenlos sein.

Yachi im OC:

*Dear participants,*

*E-O-T: Enough of that. We are a sharing community. We'll be sharing barcamp, sharing a wonderful picnic, so we're sharing costs too, see? D-I-T means D-I-T. No egos, please. Egos are not what we really are. S-T.*

(9) In der Dämmerung wird das offizielle System für ein internes Team-Meeting heruntergefahren. Aus Sicherheitsgründen ist keinerlei Protokollierung vorgesehen.

### Tag 2

(W) wolkenloser Himmel, Regenwahrscheinlichkeit 0%, 6 Beaufort Zunehmend.

(1) Morgenansprache von Yachi wie besprochen zum Thema Gerechtigkeit.

(2) Abraxi erklärt im OC, heute an keiner AG teilzunehmen; habe sich ein Stück Treibholz aus den Wellen gefischt und beabsichtige, eine Angel zu bauen. Leider sei das Boardwerkzeug dabei nicht so hilfreich wie erhofft. Dougy (Boot E) entgegnet, man könne sich vielleicht auch abseits des Versorgungsschiffs treffen und schauen, wer am leckersten aussieht. Ralu94 klappt die Kinnlade herunter, erinnert mich an eine Comic-Figur, habe aber keine Zeit, darüber nachzudenken, welche.

PM 02.1 an ralu94:

*Maybe a mislead interpretation of P-A-E: Possibilities are endless. Probably just a dumb joke. S-T.*

(3) Neue VPGPS-Koordinaten vom Versorgungsschiff. Sandro vom Boot F kündigt im OC an, das Barcamp abubrechen. Er habe jede Hoffnung aufgegeben, jemals dieses Schiff zu treffen, zudem missfalle ihm der Tonfall von Yachi zutiefst. Ralu94 sieht aus, als wolle er etwas entgegenen, doch das ZEBRA hat erheblich an Fahrt aufgenommen; er hält sich beidhändig an der Konsole fest.

(4) Erneut Sandro im OC, dieses Mal in Großbuchstaben: Er habe den Autopiloten auf „home“ umgestellt, seitdem spiele sein ZEBRA verrückt.

(5) Yachi schreibt im IC, Sandro habe PA(F) um eine Videoaufzeichnung von seiner Konsole gebeten, die allen Teilnehmern des Barcamps zur Verfügung gestellt wird. Man beschließt, den Stream nur auf das Orgateam zu beschränken.

Man kann kaum noch etwas erkennen, das ZEBRA scheint erheblichem Wellengang ausgesetzt, die Sonne fällt aus ständig wechselndem Winkel in die Kamera. Sandros Stimme klingt angespannt, aber erstaunlich gefasst angesichts des Chaos, das sich um ihn herum abspielt. Sein zero-emission barrier-reducing amphibian – er betont jedes Wort wie in einem PR-Filmchen, als hätte man hier noch nie von einem ZEBRA gehört – sei ohne jeden Zweifel am Absaufen. Der Mast sei gebrochen, da helfe kein Update mehr.

Yachi schaltet Sandro für den internen Chat frei und antwortet ihm dort:

Er bedauere, Sandro nicht helfen zu können, der Vorfall müsse und werde genauestens untersucht werden.

Man hätte aber den Verdacht, dass die Unstimmigkeit in der Hybridsteuerung höchstwahrscheinlich auf eine unsachgemäße, um nicht zu sagen: brutale, gewalttätige, den Zielen des Barcamps zuwiderlaufende Bedienung der Konsole zurückzuführen sei. Damit dürfte auch die Garantievereinbarung ungültig geworden sein, aber das müsse die Rechtsabteilung klären. Er empfehle, beim Umgang mit der Konsole ausschließlich nach den Anweisungen im Handbuch vorzugehen, dieses befinde sich im darunter montierten Schrank, neben dem Boardwerkzeug.

Snadro hustet, räuspert sich, als hätte er etwas vorbereitet.

»As it seems we have to return to come to the point we're all aiming to. Now I know what I really are: All alone.«

(6) Yachi im OC:

*Sandro decided to go home. It's his decision. He didn't understand O-N-T, among other things. S-T.*

Geschrieben am 31.03.2022 von Señora Incógnita  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftstellerforum

## Sommer-Barcamp TBWYRA, Personal Assistance & Administration Protokoll, Bo

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).